

Hochstamm Deutschland e.V. fragt nach

## Krombacher´s Fassbrause Streuobst: Wie viel Streuobst ist drin?

Die Brauerei Krombacher vertreibt im Sommer 2024 einen Neuzugang im Fassbrausen-Sortiment: Krombacher´s Fassbrause Streuobst. Wie viel Streuobst ist drin? Die gemeinnützige Plattform für Streuobsterhalt, Hochstamm Deutschland e.V., fragt nach und zeigt, wie kontrollierte Streuobstqualität gelingt.

Seit diesen Sommer gibt es ein neues Erfrischungsgetränk der Krombacher Brauerei aus Kreuztal-Krombach in Nordrhein-Westfalen: Krombachers Fassbrause Streuobst. Hochstamm Deutschland e.V., eine bundesweite gemeinnützige Plattform für den Streuobsterhalt, fragt nach, wie viel Streuobst wirklich drin ist. Der bundesweite Verein setzt sich unter anderem für einen Streuobst-Nachweis für hochwertige Streuobstprodukte ein.

### Neue Sorte im Fassbrause-Sortiment

Ab Mai 2024 erweitert Krombacher sein Fassbrausen-Sortiment um die Sorte Streuobst. Laut einer Pressemitteilung der Brauerei im nordrhein-westfälischen Kreuztal, ist es die erste Fassbrause, die aus „mehreren Sorten“ bestehe. Fassbrausen sind i.d.R. alkoholfreie Erfrischungsgetränke, hergestellt aus einem Malzauszug. Die mittlerweile zehnte Fassbrausen-Sorte enthält nach Angaben von Krombacher einen namensgebenden Mix aus verschiedenen Fruchtsäften. Kundinnen und Kunden erhalten sie im 6 x 0,33l Sixpack in ausgewählten Märkten.

### Wie viel Streuobst ist in der Fassbrause Streuobst?

Auf Nachfrage von Hochstamm Deutschland e.V. antwortete die Brauerei per Mail zu ihrem neuen Produkt am 14. Juni 2024: „Die Namensgebung (*Anm. der Redaktion: Streuobst*) leitet sich von der Zusammensetzung mehrerer Früchte ab, welche im Streuobstanbau beliebt sind: Apfel, Birne, Mirabelle und Pflaume.“ Informationen zu Lieferanten und der Rezeptur könnten nicht offengelegt werden. Laut Zutatenliste enthält das Erfrischungsgetränk: Wasser, Zucker, Zitronensaft aus Zitronensaftkonzentrat (2,4%), Apfelsaft aus Apfelsaftkonzentrat (1,2%), Birnensaft aus Birnensaftkonzentrat (0,9%), Mirabellensaft aus Mirabellensaftkonzentrat (0,6%), Kohlensäure, Pflaumensaft aus Pflaumensaftkonzentrat (0,3%), natürliches Aroma, GERS-TENMALZEXTRAKT, färbendes Konzentrat aus Karotte.

### Stammt der Saftanteil von Streuobstflächen?

Mehrmalige schriftliche und telefonische Nachfragen, welche der enthaltenen Säfte aus Saftkonzentrat tatsächlich von Streuobstflächen stammen und wie Krombacher diese Herkunft sicherstellt, blieben bislang unbeantwortet. Entsprechend der Zutatenlisten sind es insgesamt 3 % Saft aus Saftkonzentrat, die potenziell von Streuobstwiesen stammen könnten.

### Streuobst und gesetzlicher Schutz

Nach Angaben des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gibt es für den Begriff „Streuobst“ keine Legaldefinition im Lebensmittelrecht. Es gelte aber Artikel 7 Absatz 1 Buchst. a) der Lebensmittelinformationsverordnung ([Verordnung \(EU\) Nr. 1169/2011 – kurz: LMIV](#)): Informationen über Lebensmittel dürfen nicht irreführend sein, zum Beispiel in Bezug auf Art, Identität, Eigenschaften, Zusammensetzung, Menge oder Herkunftsort und Methode der Herstellung oder Erzeugung. Aus Sicht der Lebensmittelüberwachung in Baden-Württemberg impliziert der Begriff „Streuobst“ z.B. auf Apfelsaftprodukten, ohne weitere Angabe zum Streuobstanteil den Verbrauchern, dass das Produkt Früchte von Streuobstwiesen enthält. Bei der Beurteilung von Angaben zu Streuobst müsse die Lebensmittelüberwachung die Sichtweise einer normal informierten, angemessen aufmerksamen und verständigen Durchschnittsverbraucherin zugrunde legen. Die Legaldefinitionen für Streuobst, z.B. im Naturschutzrecht, seien dem normalinformierten und verständigen Durchschnittsverbraucher jedoch nicht im Detail bekannt. Deshalb sei als charakteristisch für Streuobst aus Verbrauchersicht folgende Beschreibung anzusehen: „Obst aus extensivem Anbau von überwiegend hochstämmigen Obstbäumen verschiedener Arten und Sorten, Alters- und Größenklassen in weiträumigen Abständen, wobei die Bäume häufig „verstreut“ in der Landschaft stehen und sich vom Plantagenanbau abgrenzen“.



Letztlich liegt es in der Verantwortung des Herstellers, den Lebensmittelüberwachungsbehörden plausibel nachzuweisen, wie die Angaben auf dem Etikett zustande kommen und dass sie korrekt sind. Im besten Falle wird ein dementsprechendes Qualitätssicherungssystem angewandt.

### **Was macht Streuobst besonders und schützenswert – auch auf dem Produkt?**

Was unterscheidet Streuobst von intensivem Obstbau? In [Nordrhein-Westfalen](#), Sitz des Unternehmens, gelten Streuobstbestände als flächige Halb- und Hochstamm-Obstbaumbestände im Abstand von ca. 10 x 10 Meter. Sie werden überwiegend als Dauergrünland durch Mahd oder Weide extensiv bis mäßig intensiv bewirtschaftet. Im Unterschied zu halb- oder niederstämmigen Obstplantagen zeichnen sich Streuobstbestände durch eine deutlich höhere strukturelle und biologische Vielfalt aus, Einzelbäume sind erkennbar. Die Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter nutzen sowohl die Früchte als auch den Unterwuchs. Nach dem [Landesnaturenschutzgesetz NRW \(§42 Abs. 4\)](#) sind extensiv genutzte Obstbaumwiesen oder -weiden aus hochstämmigen Obstbäumen mit einer Fläche ab 2.500 Quadratmetern (Streuobstbestände) gesetzlich geschützt.

Streuobstbestände sind zwingend auf engagierte, fachlich versierte Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter angewiesen, die Bäume und Unterwuchs pflegen. Die menschengemachte Kulturlandschaft bekommt allerdings Jahr für Jahr mehr Lücken. Es fehlt an Wertschätzung und Wertschöpfung für die bewirtschaftenden Menschen, die den seit 2019 offiziell als immaterielles Kulturerbe anerkannten „Streuobstanbau“ bewahren und weiterentwickeln.

### **Produkte aus Streuobst: Erhalt durch Nutzung**

3 % Saftanteil ungewisser Herkunft mit dem Label „Streuobst“ der neuen Krombacher Fassbrause leistet keinen Beitrag zum Erhalt der Streuobstbestände in Deutschland. Dennoch gilt: Die Ernte aus Streuobstbeständen – vom Apfel bis zur Zwetschge – ist eine perfekte Grundlage für hochwertige Lebensmittel und Getränke. „Erhalt durch Nutzung“ ist das Credo von Hochstamm Deutschland e.V. Zusammen mit vielen regionalen und lokalen Partnern setzt der Verein sich dafür ein, Streuobst über Produkte in Wert zu setzen. Der Verein erarbeitet bis Winter 2024 ein [Qualitätszeichen für 100 % Streuobstprodukte](#). Das Qualitätszeichen zeigt Verbraucherinnen und Verbrauchern: Hier erwartet Sie – garantiert und kontrolliert – 100 % Genuss aus 100 % Streuobst.

739 Wörter, 6.080 Zeichen (inkl. Leerzeichen)



## Hintergrundinformationen

### Hochstamm Deutschland e.V.

Hochstamm Deutschland e.V. ist ein gemeinnütziger, bundesweit tätiger Verein, der sich für den Erhalt von Streuobstwiesen einsetzt. Hinter Hochstamm Deutschland stehen Streuobst-Initiativen, Kommunen, Verbände und Privatpersonen. Ziel des Vereins ist es, Streuobstwiesenfreunde dabei zu unterstützen, den verbliebenen Bestand zu erhalten und Ideen für seine Weiterentwicklung zu geben – durch Vernetzung, Austausch und Beteiligung. Hochstamm Deutschland e.V. schaffte es gemeinsam mit über 1,3 Millionen Unterstützerinnen und Unterstützern den Streuobstanbau in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes in Deutschland zu bringen. Damit rückt der Streuobstanbau vermehrt in den öffentlichen Fokus. Im Nachgang dieses Erfolges wurde der internationale „Tag der Streuobstwiese“ durch verschiedene Initiatoren ins Leben gerufen. Er findet jährlich am letzten Freitag im April statt.

[www.hochstamm-deutschland.de](http://www.hochstamm-deutschland.de).

### Immaterielles Kulturerbe

Immaterielle Kulturerbe sind kulturelle Ausdrucksformen, die unmittelbar von menschlichem Wissen getragen und von Generation zu Generation weitergegeben und weiterentwickelt werden. Immaterielles Kulturerbe ist nicht anfassbar, sondern an den Menschen gebunden und wird durch das Engagement seiner Träger lebendig gehalten.

Streuobstlandschaften als Äcker, Wiesen oder Alleen mit hochstämmigen, großkronigen Obstbäumen sind aus einer landwirtschaftlich-kulturellen Entwicklung entstanden und damit direkt an menschliches Wissen gebunden. Die Anlage, Bewirtschaftung und Pflege von Streuobstwiesen, das Züchten von Obstsorten und die Ernte sowie Verarbeitung des Obstes beruhen auf umfangreichem Erfahrungswissen im Umgang mit der Natur. Neben kulturellen Ausdrucksformen wie Erntefesten und -ritualen wurden über Jahrhunderte hinweg spezielle Handwerkstechniken z.B. zur Pflege von Streuobstbäumen entwickelt und verfeinert. Die kulturellen Eigenschaften von Streuobst stimmen mit den UNESCO-Kriterien in folgenden Punkten überein: Wissen und Bräuche in Bezug auf die Natur und das Universum, traditionelle Handwerkstechniken, Bräuche, Rituale und Feste.

[www.hochstamm-deutschland.de/streuobst-bewahren/immaterielles-kulturerbe](http://www.hochstamm-deutschland.de/streuobst-bewahren/immaterielles-kulturerbe)

### Zugrundeliegende Quellen der Pressemitteilung

Krombacher Brauerei (22. April 2024): Sommer, Sonne, Streuobst - die limitierte Krombacher´s Fassbrause Sonderedition.  
Pressemitteilung online unter:  
<https://www.krombacher.de/standards/presse/pressemitteilungen/2024/Sommer%2C%20Sonne%2C%20Streuobst%20-%20die%20limitierte%20Krombacher%C2%B4s%20Fassbrause%20Sonderedition>

Krombacher Brauerei (14. Juni 2024): Krombacher´s Fassbrause Streuobst. Antwort per Mail an Hochstamm Deutschland e.V.

Landeskонтроllteam Lebensmittelsicherheit Baden-Württemberg: schriftliche Antwort per Mail vom 17.10.2022.

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (2019): Biotop- und Lebensraumtypenkatalog inkl. Erhaltungszustandsbewertung von FFH-Lebensraumtypen. Online unter:  
[http://methoden.naturschutzinformationen.nrw.de/methoden/web/babel/media/sammelmappe\\_jrt\\_ezb\\_april\\_2019.pdf](http://methoden.naturschutzinformationen.nrw.de/methoden/web/babel/media/sammelmappe_jrt_ezb_april_2019.pdf)



FOTOS zur kostenfreien Verwendung auf [LifePR](#)



### Logo 100 % Streuobst

Das Ziel des Qualitätszeichens von Hochstamm Deutschland ist eine kontrollierte Qualität von Produkten aus 100 % Streuobst.

Quelle: Hochstamm Deutschland e.V.



### 100 % Streuobstprodukte

Produkte aus 100 % Streuobst sind ein Genuss und gleichzeitig eine Möglichkeit für Verbraucherinnen und Verbraucher die Kulturlandschaft Streuobstwiese genussvoll über ihren Kauf zu erhalten.

Quelle: Hochstamm Deutschland e.V.

### Kontakt Hochstamm Deutschland e.V.

Geschäftsstelle c/o neuland+ GmbH & Co KG  
Hornungshof 3-4, 74575 Schrozberg

Hannes Bürckmann & Sophia Philipp

Tel.: 07936 / 99 05 20

Mobil: 0172 / 712 65 97

[kontakt@hochstamm-deutschland.de](mailto:kontakt@hochstamm-deutschland.de)  
[www.hochstamm-deutschland.de](http://www.hochstamm-deutschland.de)

Vereinsitz: Niedenbach 13, 72229 Rohrdorf

Vorsitzende: Martina Hörmann

Vereinsregister: VR 723 737

Registergericht: Stuttgart